

Dr. Karin Bürgi Locatelli

Der rechtserhaltende Markengebrauch in der Schweiz

Schriften zum Medien- und
Immaterialgüterrecht SMI

254 Seiten, broschiert, CHF 76.–
ISBN 978-3-7272-1884-2, 4/2008



Das Gebrauchserfordernis gehört zu den Grundprinzipien des Markenrechts. Es soll verhindern, dass das Markenregister mit formal gültigen, aber nicht benutzten Marken belastet und die Schaffung neuer Marken behindert wird. Die Thematik hat eine grosse Praxisrelevanz und ist häufig Gegenstand von Widerspruchsverfahren und Prozessen. Die vorliegende Arbeit umfasst im Wesentlichen drei Hauptteile: Im ersten erfolgt eine fundierte Auseinandersetzung mit der vorhandenen Rechtsprechung und Doktrin zur Frage, wann ein Markengebrauch rechtserhaltend ist. Der zweite Hauptteil befasst sich mit dogmatischen Aspekten im Zusammenhang mit den Rechtsfolgen des Nichtgebrauchs. Schliesslich werden verschiedene prozessuale Fragen, die sich bei der Geltendmachung des Nichtgebrauchs stellen, aufgearbeitet. Fallweise wird, wo dies zur Erhellung einer Frage dient, auch die Praxis zur EU-Gemeinschaftsmarke, zur Harmonisierungsrichtlinie sowie zum deutschen Markenrecht ergänzend mitberücksichtigt.

Zu beziehen bei:

Buchstämpfli

Versandbuchhandlung
Wölflistrasse 1
Postfach 5662
3001 Bern
Telefon 031 300 66 77
Fax 031 300 66 88
order@buchstaempfli.com
www.buchstaempfli.com

Stämpfli

Verlag AG
www.staempfliverlag.com

Ich bestelle _____ Ex.

Name _____

Strasse/PLZ Ort _____

Datum/Unterschrift _____